

Kolloquium

Was bedeutet Datafizierung und Digitalisierung für das Recht? Kann man mittels Algorithmen, kann man mittels Daten Recht schöpfen? Lässt sich aus unstrukturierten, ggf. für den juristischen Blick unsystematischen oder jedenfalls intransparenten Daten Recht erkennen? Ist die Rechtswissenschaft im weiteren Sinne auf die Datafizierung und die damit einhergehende Quantifizierung vorbereitet, verfügt sie über die richtigen Methoden und welche sind das? Diesen Fragen soll mit dem interdisziplinär angelegten Kolloquium nachgegangen werden.

Die Diskussion jener Fragen erfordert die Auseinandersetzung mit den Grundlagen des Rechts in allen Bereichen des Strafrechts, des Zivilrechts und des Öffentlichen Rechts. Zudem kann sie nur unter Einbeziehung der Praxis und der einschlägigen Nachbardisziplinen gelingen, etwa der Data Science, der Statistik, der Informatik, der Linguistik oder der Philosophie. Der intra- und interdisziplinäre Diskurs soll es insbesondere ermöglichen, die mit der zu beobachtenden Quantifizierung des Rechts tatsächlich einhergehenden Risiken zu konkretisieren und zugleich die Chancen für Recht und Rechtswissenschaft zu identifizieren.

Die Datafizierung soll also nicht aufgehoben, sondern es sollen Prozesse entwickelt werden, sie mit rechtlichen Grundlagen auch in der Anwendung zu verbinden. Das erfordert freilich im Kern auch eine Debatte über philosophisch-soziale Perspektiven. Quantitative Rechtswissenschaft muss kein „No Go“ sein.

Veranstalter

Konstanzer Initiative

Recht und Digitalisierung (RuD)

Prof. Dr. Liane Wörner, LL.M (UWMad)

Prof. Dr. Rüdiger Wilhelmi

Prof. Dr. Marten Breuer

Prof. Dr. Jochen Glöckner, LL.M (USA)

Organisation und Kontakt

Dr. Svenja Behrendt

+49 7531 88-3539

Universitätsstraße 10

78457 Konstanz

svenja.behrendt@uni.kn

Mit Unterstützung von:

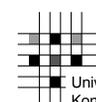
Melody von Hebenstreit

Jan Wehrheim



[- jura.uni.kn/digitalisierung/digitalisierung-des-rechts](https://jura.uni.kn/digitalisierung/digitalisierung-des-rechts)

Mit Unterstützung von:



Universitätsgesellschaft
Konstanz e.V.

uni.kn · www-grafik, www-druck-Bild: ©AdobeStock - 4/2023

Digitalisierung des Rechts

Kolloquium, 11. bis 12. Mai 2023

Universität Konstanz, ZT 1204

Programm

Centre for
Human | Data | Society



Donnerstag, 11. Mai 2023

9.00 Uhr **Eröffnung**

Prof. Dr. Liane Wörner, LL.M.

9.15 Uhr **Rechtslinguistik | Texterkennung**

Prof. Dr. Friedemann Vogel

Co-Referenten:

Prof. Dr. Miriam Butt MAE

Dr. Alexandra Windsberger

Moderation:

Prof. Dr. Rüdiger Wilhelmi

10.45 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr **Quantitative Rechtswissenschaft:
Digital Humanities und Netzwerk-theorie**

Prof. Dr. Dr. Hanjo Hamann, JSM

Co-Referenten:

Prof. Dr. Ulrik Brandes

PD Dr. Marc Engelhart

Moderation:

Prof. Dr. Jochen Glöckner, LL.M.

12.45 Uhr Mittagspause

14.15 Uhr **Modellierung des Rechts**

Prof. Dr. Stefan Leue/

Prof. Dr. Rüdiger Wilhelmi

Co-Referenten:

Lena Leffer

Matthias Schmid, BMJ

Moderation:

Prof. Dr. Marten Breuer

15.45 Uhr Kaffeepause

17.00 Uhr **Öffentliche Podiumsdiskussion**
bis **Digitalisierung der Anwendung**
19.00 Uhr **des Rechts**

Prof. Dr. Dirk Heckmann

Dr. Maximilian Schenk, C.H.Beck

Dr. Alexander Schwarz, Gleiss Lutz

Prof. Dr. Marc Strittmatter

Dr. Dagmar Thimm, TUI

Prof. Dr. Ingeborg Zerbes

Moderation:

Dr. Claudia Kornmeier, Journalistin

Freitag, 12. Mai 2023

9.00 Uhr **Predictive Analytics von
Gerichtsentscheidungen**

Prof. Dr. Dominik Brodowski, LL.M.

Co-Referenten:

Jun. Prof. Dr. Lucia Sommerer, LL.M.

Moderation:

Dr. Isabella Risini, LL.M.

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr **KI vs. menschliche Entscheidung bei
der Analyse und Anwendung des Rechts**

Prof. Dr. Dr. h.c. Krisztina Karsai

Co-Referenten:

Prof. Dr. Juliette Lelieur, LL.M.

Dr. Svenja Behrendt

Moderation:

Prof. Dr. Liane Wörner, LL.M.

12.30 Uhr **Schlusswort**

Prof. Dr. Rüdiger Wilhelmi

12.45 Uhr Mittagsimbiss

Im Tagungsverlauf: Posterpräsentation des EU-geförderten Projekts DIGICRIMJUS